

# Die Döttinger Gemeindeverwaltung fährt Velo

Ruth Furrer | Abteilung Verkehr | 062 835 33 30

**Mitarbeitende der Gemeindeverwaltung Döttingen legten 2007 im Rahmen der Aktion «bike to work» fast 1000 Kilometer mit dem Velo zurück. Einige haben das Velo für sich entdeckt und nutzen es auch weiterhin für die Fahrt zur Arbeit. Die Gemeindeverwaltung will auch 2008 wieder mitradeln und plant, andere mit «aufs Velo zu holen».**



## Gemeinden werden aktiv

Im Aargau haben dieses Jahr sieben Gemeindeverwaltungen an der Aktion teilgenommen. Die Motivation zum Mitmachen entsprang in Döttingen aus den Reihen der Mitarbeitenden selbst und griff schnell um sich. Baden und Koblenz warben für «bike to work» bei den ortsansässigen Unternehmen und gaben die entsprechenden Unterlagen ab.

Gemeinden haben vielfältige Handlungsmöglichkeiten, um die Nutzung von Bahn, Bus oder Velo bei Betrieben oder innerhalb der Verwaltung zu fördern. Die Informationsmappe «Mobilitätsmanagement in Gemeinden» von *aargomobil* steht als Hilfsmittel zur Verfügung. Darin sind neben «bike to work» zahlreiche praxis-

nahe Beispiele beschrieben, wie Gemeinden Kampagnen für den Fuss- und Radverkehr oder zur Nutzung des öffentlichen Verkehrs umsetzen können. Dabei muss das Rad nicht immer neu erfunden werden. Vielfach lässt sich auf bereits fertige und erprobte Aktionen und Werkzeuge zurückgreifen. Weitere Unterstützung kann bei der Geschäftsstelle von *aargomobil* angefordert werden, die Aargauer Gemeinden und Betriebe berät.

Aargauer Verwaltungen, die 2007 bei «bike to work» mitgemacht haben:

- Stadtverwaltung Aarau
- Stadtverwaltung Baden
- Gemeindeverwaltung Döttingen
- Gemeindeverwaltung Obersiggenthal
- Dienstleistungsbetrieb Gemeinde Oftringen
- Gemeindeverwaltung Wettingen
- Kantonale Verwaltung Aargau



Foto: Ursula Vogelsang

*Sie alle radelten regelmässig zur Arbeit!*

## «bike to work» 2008

Die Aktion findet vom 1. bis 30. Juni statt. Anmeldeschluss ist Mitte März 2008. Detaillierte Informationen und Unterlagen können unter [www.biketowork.ch](http://www.biketowork.ch) heruntergeladen werden.

Die gut vorbereitete Aktion «bike to work» ist mit wenig Aufwand und geringen Kosten umsetzbar. Die Gemeinden können aktiv werden, indem sie

- bei Unternehmen auf Gemeindegebiet für die Teilnahme werben;
- die eigene Gemeindeverwaltung bei [info@biketowork.ch](mailto:info@biketowork.ch) anmelden.

## Mobilitätsmanagement

Beratung zu Mobilitätsmanagement und Bezug der Infomappe «Mobilitätsmanagement in Gemeinden» liefert [www.aargaumobil.ch](http://www.aargaumobil.ch).

Folgende Homepages informieren rund ums Thema Mobilität:

- [www.mobilservice.ch](http://www.mobilservice.ch)
- [www.badenmobil.ch](http://www.badenmobil.ch)
- [www.energiestadt.ch](http://www.energiestadt.ch)

## Wertvoller Zusatznutzen

«bike to work» wirkt gesundheitsfördernd. Mitarbeitende, die ihren Arbeitsweg ganz oder teilweise mit dem Velo zurücklegen, sind seltener krank, sind leistungsfähiger und helfen zudem, kostenintensive Parkplätze einzusparen. Ein wertvoller Zusatznutzen der Aktion in Döttingen ist die gewonnene Sensibilität gegenüber Velofahrerinnen und -fahrern und deren Bedürfnissen. So wurde beispielsweise die Bedeutung von sicheren Velowegen von allen Teilnehmenden «erfahren» – ein Effekt, der sich auch in der kommunalen Planung positiv auswirken wird. Dass nebenbei auch noch ein Beitrag zur Senkung der Luftschadstoff- und Lärmemissionen sowie des Energieverbrauchs in Döttingen geleistet wurde, rundet die positive Bilanz ab. Koordinatorin Ursula Vogelsang ist entschlossen, auch nächstes Jahr wieder an der Aktion teilzunehmen und noch weitere Akteure in der Gemeinde zum Mitmachen zu bewegen.

Dieser Artikel entstand in Zusammenarbeit mit Ruth Bäumler, *aargaumobil*, Tel. 062 508 20 24.



Departement  
Bau, Verkehr und Umwelt

## Mobilitätsmanagement für Gemeinden



In Zusammenarbeit mit [aargaumobil](http://www.aargaumobil.ch)

Aarau, Januar 2008

*In dieser Mappe finden Gemeinden viele Massnahmen zum Mobilitätsmanagement.*